Preis- und Leistungsverzeichnis

PSD Bank Berlin-Brandenburg eG

Stand: 01.04.2025

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden sowie bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten.

1.	**Sparkonto**		
1.1	**PSD SparDirekt**		
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden		Portoersatz
	Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde		wird nicht angeboten
1.2	**Vermögenswirksames Sparen**		
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden		0,00 EUR
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)		0,00 EUR
1.3	**Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen**		
	Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats auf Verlangen des Kunden		
	• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) pro Kontoauszugsnummer		0,00 EUR
	• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)		
2.	**Zinssätze für Einlagen**	**(siehe Preisaushang und Homepage)**	
3.	**Konto**		
3.1	**Kontoführungsentgelt**		
	PSD GiroGreen	monatlich	1,00 EUR
	PSD GiroFair	monatlich	3,00 EUR
	PSD GiroComfort	monatlich	10,00 EUR
	PSD GiroStart[1]	monatlich	0,00 EUR
	PSD MietenKonto für von uns finanzierte Objekte	monatlich	7,50 EUR
	Das gesetzliche Basiskonto wird zu den Konditionen des Privatgiro geführt.		
3.2	**Überziehungsmöglichkeit**		
	PSD DispoKredit		
	Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung	pro Jahr	9,27%
	Beim PSD GiroComfort werden Sollzinsen erst ab einem Negativsaldo i.H.v. 500,01 EUR erhoben.		
	Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehung[2]	pro Jahr	9,27%

[1] Kunden vom vollendeten 14. bis vollendetem 26. Lebensjahr

[2] Geduldete Kontoüberziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne zugesagte Dispositionslinie oder über den zugesagten Dispositionskredit (PSD DispoKredit) hinaus.

3.3	**Kontoauszug**		
	Postversand des Kontoauszugs einmal monatlich[3]	0,00 EUR	zzgl. Porto
	über das elektronische Postfach (elektronische Bereitstellung der Kontoauszüge und Mitteilungen der PSD Bank Berlin-Brandenburg eG)[4]	0,00 EUR	
	über Kontoauszugdrucker[5]	0,00 EUR	
	Postversand der am Kontoauszugdrucker nach 40 Tagen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf Verlangen des Kunden[6]	0,00 EUR	zzgl. Porto
	Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen[7]	wird nicht angeboten	
	In den Kontomodellen PSD GiroFair und PSD MietenKonto: Postversand des Kontoauszugs einmal monatlich[8]	0,00 EUR	zzgl. Porto
	Im Kontomodell PSD GiroComfort: Postversand des Kontoauszugs einmal monatlich	0,00 EUR	
	Jeder weitere regelmäßige Kontoauszug[9]	0,00 EUR	zzgl. Porto
	In den Kontomodellen PSD GiroGreen und PSD GiroStart: kein postalischer Versand		
3.4	**Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen**		
3.4.1	**PSD FlexCard**		
	bei PSD SparFlex und PSD FlexKonto	0,00 EUR	
	Ausstellung einer Ersatz PSD FlexCard	0,00 EUR	
	Nachträgliche PIN-Bestellung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR	
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges auf Wunsch des Kunden	Portoersatz	

4. Erbringung von Zahlungsdiensten

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank[10]

PSD Bank Berlin-Brandenburg eG, Handjerystr. 33-36, 12159 Berlin

Telefon: 030 850 820
Telefax: 030 850 82-239
E-Mail: info@psd-bb.de
Internet: psd-bb.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefonbanking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde[11]

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Genossenschaftsregister[12]

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg GnR 560 B

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch

---

3, 4, 5, 7 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

6, 8 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt.

9 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

10, 11, 12 Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Gesetzliche Feiertage

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag. Für Echtzeit-Überweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EUGeldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransfer-verordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtliche Kennung von Zahler und Zahlungs-empfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtliche Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrs-datensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungs-daten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungs-empfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden:

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3. Konto).

4.2.1 Ausführungsfristen SEPA-Basis-Lastschriften

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2 Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung	1,95 EUR

4.2.3 Vorabankündigung

Bei allen Einzugsermächtigungen mit der Gläubigeridentifikationsnummer der Bank beträgt die Frist der Vorabankündigung einen Geschäftstag.

4.3 Bargeldauszahlung

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden:

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3. Konto).

	Bargeldauszahlung an eigene Kunden			
	PSD GiroGreen	**PSD GiroFair**	**PSD GiroComfort**	**PSD GiroStart**
am Schalter				
Debitkarte (girocard)	3,00 EUR gegen Vorlage eines gültigen Legitimationsdokuments	1,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
PSD MasterCard	–			
PSD VisaCard	–			
am Geldautomaten				
Debitkarte (girocard)	nicht möglich	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
PSD MasterCard/ PSD VisaCard (weltweit kostenlose Abhebungen p.a.[13]	24	24	48	unbegrenzt

PSD FlexCard vom PSD SparFlex/ PSD FlexKonto am Schalter und Geldautomaten 0,00 EUR

Bargeldeinzahlung zugunsten Dritter

auf Konten bei uns bzw. auf Konten bei anderen Kreditinstituten entfällt gänzlich

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI) mit der Debitkarte (girocard)

am Schalter in EURO entfällt für alle Kontomodelle

am Geldautomaten

PSD GiroFair[14]

pro Monat zwei Abhebungen pro Karte[13] 0,00 EUR

PSD GiroComfort[16]

pro Monat vier Abhebungen pro Karte[13] 0,00 EUR

PSD GiroStart[14] 0,00 EUR

PSD SparFlex/ PSD FlexKonto

pro Quartal zehn Abhebungen pro Karte[13] 0,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden mit der Debitkarte (girocard) bei inländischen KI und KI in der EU[15] und den EWR-Staaten[16], die ein direktes Kundenentgelt erheben können:

am Schalter in EURO entfällt für alle Kontomodelle

am Geldautomaten

Verfügungen im girocard-System 0,00 EUR

Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/EAPS/VPAY/Plus) 1,00% vom Umsatz mind. 5,50 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden mit der Debitkarte (girocard) bei inländischen KI und KI in der EU[15] und den EWR-Staaten[16], die kein direktes Kundenentgelt erheben können:

am Schalter in EURO entfällt für alle Kontomodelle

am Geldautomaten

Verfügungen im girocard-System in EUR oder Fremdwährung
bei KI in der EU[15] und den EWR-Staaten[16] in Fremdwährung
bei KI außerhalb der EU[15] und den EWR-Staaten[16] 1,00% vom Umsatz mind. 5,50 EUR

[13] jede weitere 1 EUR

[14] bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz

[15] Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

[16] EWR-Staaten (derzeit: EU-Staaten und Island, Liechtenstein und Norwegen).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden mit der PSD MasterCard oder PSD VisaCard (Kreditkarte) weltweit

am Schalter in EURO	entfällt für alle Kontomodelle
am Geldautomaten	
PSD GiroGreen	
pro Jahr 24 Abhebungen pro Karte[17]	0,00 EUR
PSD GiroFair	
pro Jahr 24 Abhebungen pro Karte[17]	0,00 EUR
PSD GiroComfort	
pro Jahr 48 Abhebungen pro Karte[17]	0,00 EUR
PSD GiroStart (unbegrenzt)	0,00 EUR

(zzgl. 1 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz[20] bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU[18] und der EWR-Staaten[19].) Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.

Einsatz der Debitkarte (girocard) zum Bezahlen in Fremdwährung

Beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen bei Zahlung in Fremdwährung[20] und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten[19]	1,00% vom Umsatz, mind. 0,77 EUR, max. 3,83 EUR

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 girocard (Debitkarte)

Ausgabe einer physischen und digitalen Debitkarte [girocard] – PSD GiroGreen, PSD GiroFair, PSD GiroComfort und PSD GiroStart

für Kontoinhaber	pro Jahr	0,00 EUR
für Bevollmächtigte	pro Jahr	10,00 EUR
Ersatzkarte		0,00 EUR
Keine Ausgabe einer physischen girocard zum PSD GiroGreen und zum PSD MietenKonto.		
Keine Ausgabe einer digitalen girocard zum PSD MietenKonto.		
Nachträgliche PIN-Bestellung auf Wunsch des Kunden.		0,00 EUR

4.4.2 PSD MasterCard oder PSD Visa-Card Debit- und Kreditkarten

Ausgabe von nachhaltig produzierten VISA Debit- und Kreditkarten

Für Kontoinhaber	PSD GiroGreen/PSD GiroFair		PSD GiroComfort/PSD GiroStart	
PSD BasicCard	pro Jahr	35,00 EUR	pro Jahr	10,00 EUR
PSD DirectCard	pro Jahr	35,00 EUR	pro Jahr	10,00 EUR
PSD ClassicCard	pro Jahr	35,00 EUR	pro Jahr	10,00 EUR
PSD GoldCard	pro Jahr	70,00 EUR	pro Jahr	45,00 EUR
Zusatzkarten	siehe vorgenannte Preise		siehe ausgewiesene Kosten PSD GiroGreen/PSD GiroFair	

[17] jede weitere 1 EUR

[18] Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

[19] EWR-Staaten (derzeit: EU-Staaten und Island, Liechtenstein und Norwegen).

[20] Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

Ausgabe von konventionell (Plastikkarte) produzierten Debit- und Kreditkarten (VISA/ PSD MasterCard)

Für Kontoinhaber	PSD GiroFair		PSD GiroComfort[21]	
PSD DirectCard (Visa)	pro Jahr	25,00 EUR	pro Jahr	0,00 EUR
PSD BasicCard (Visa)[22]	pro Jahr	25,00 EUR	pro Jahr	0,00 EUR
PSD ClassicCard (Master/Visa)	pro Jahr	25,00 EUR	pro Jahr	0,00 EUR
PSD GoldCard (Master/Visa)	pro Jahr	60,00 EUR	pro Jahr	35,00 EUR
Zusatzkarten	siehe vorgenannte Preise		siehe ausgewiesene Kosten PSD GiroGreen/PSD GiroFair	
Ausgabe einer virtuellen Mastercard Debitkarte für apple pay			pro Jahr	0,00 EUR

Ersatzkarte zzgl. Versandkosten	0,00 EUR
• bei Versendung im Inland	Portoersatz
• bei Versendung in Europa	Portoersatz
• bei Versendung weltweit	Portoersatz
• bei Versendung per Kurier im Inland	20,00 EUR
• bei Versendung per Kurier im Ausland	75,00 EUR

Einsatz der Debit- und Kreditkarten zum Bezahlen in Fremdwährung

Beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen bei Zahlung in Fremdwährung[23] und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten[24]	1,00% vom Umsatz
Sonstige Serviceleistungen:	
• Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	100,00 EUR
• Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	150,00 EUR
• Duplikatserstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden[25]	5,00 EUR
• Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden[26]	10,00 EUR
• Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden[27]	20,00 EUR
• Bei nachträglicher PIN-Bestellung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.4.3 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. einen Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

[21] eine der klassisch produzierten Karten ist inklusive

[22] Für das PSD GiroStart 0,00 EUR pro Jahr

[23] Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

[24] EWR-Staaten (derzeit: EU-Staaten und Island, Liechtenstein und Norwegen).

[25, 26, 27] Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4.5 Überweisungsverkehr

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums[28] (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen[29]

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

Echtzeit-Überweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt.

4.5.1.2 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Zahlungsaufträge, die nach den folgenden Annahmeschlusszeiten zugehen, gelten als am nächsten Geschäftstag zugegangen.

• beleghaft erteilte Zahlungsaufträge:

Mo, Mi	16:30	Uhr
Di, Do	14:30	Uhr
Fr	13:30	Uhr

• beleglos erteilte Zahlungsaufträge:

Mo-Fr	16:30	Uhr

Bei Echtzeit-Überweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.3 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

• Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag[30]	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
Belegloser EchtzeitÜberweisungsauftrag	max. 10 Sekunden

• Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag[30]	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. fünf Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.4 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3. „Konto“).

	je Buchung (Überweisung) vom Girokonto			
Girokontomodell	**PSD GiroGreen**	**PSD GiroFair**	**PSD GiroComfort/ PSD GiroStart**	**PSD MietenKonto**
Überweisungsmodalitäten				
beleghaft[31] oder telefonisch[32] eingereichte Überweisung	3,00 EUR	1,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR
elektronisch übermittelte Überweisung/SB-Terminal[31]	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
per Dauerauftrag	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
bei formloser Erteilung	5,00 EUR	5,00 EUR	5,00 EUR	5,00 EUR
Als EchtzeitÜberweisung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
je Überweisung per Zahlschein	nicht angeboten	nicht angeboten	nicht angeboten	nicht angeboten
als Eilüberweisung zusätzlich (an einen anderen Zahlungsdienst-leister)	20,00 EUR	20,00 EUR	20,00 EUR	20,00 EUR

[28] Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

[29] Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

[30] Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

[31] Auf den anerkannten SEPA-Zahlungsverkehrsvordrucken für Überweisungen

[32] Telefonische Überweisungsaufträge können ausschließlich über das PSD Telefonbanking erteilt werden.

4.5.1.5 Überweisung in der Kontowährung

Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte . Der Zahler trägt die folgenden Entgelte: siehe Tabelle oben

4.5.1.6 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung/Swift	Abwicklung Tipanet
betragsunabhängig	15,00 EUR	15,00 EUR

4.5.1.7 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrages durch die Bank	1,95 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	5,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	5,00 EUR
Einrichtung/Änderung/Wiederaufnahme eines Dauerauftrags nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.5.1.8 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3. „Konto“).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung Tipanet
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	betragsunabhängig	0,00 EUR	-
Überweisung in Euro innerhalb der Bank			-
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister			0,00 EUR

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR[33]) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung[34]) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten[35])

4.5.2.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

[33] Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

[34] z.B. US-Dollar.

[35] Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

4.5.2.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR[36]) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaaten-währung[37])

Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Zielland	Überweisungsbetrag in EUR	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung Tipanet
EU/EWR	betragsunabhängig	15,00 EUR	15,00 EUR

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden:

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3. Konto).

4.5.2.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten[38])

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

1: Zahler trägt alle Entgelte

2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungs-dienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden

Zielland	Entgeltverteilung Erläuterung s.o.	Überweisungs-betrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung Tipanet
SEPA-Drittstaaten in EUR mit IBAN / BIC	0	betragsun-abhängig	0 EUR	-
	1		-	
Übrige Länder	0		15,00 EUR	15,00 EUR
	1		30,00 EUR	30,00 EUR

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäften ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

1. Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungs-geschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

2. Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufs-kurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

[36] Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

[37] z.B. US-Dollar.

[38] Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

3. Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.

4. Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäften mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechselkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechselkurs) in Euro um. Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.3 Fremdwährungsgeschäften mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des (EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

4.7	**Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen**	
	Ab dem 01.05.2021 eingerichtete Zugänge:	
	Anlage eines EBICS-Zugangs	75,00 EUR
	Je EBICS Zugang pro Konto und Monat	5,00 EUR
5.	**Scheckverkehr**	
	Scheckvordrucke (pro Stück)	0,00 EUR
	Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
	Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
	Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
	Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	0,00 EUR
	Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	wird nicht angeboten
	Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	5,00 EUR
	Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks:	
	• auf ein PSD GiroStart oder PSD GiroComfort	0,00 EUR
	• auf ein PSD GiroGreen	3,00 EUR
	• auf ein PSD GiroFair oder PSD MietenComfort	1,00 EUR
5.1	**Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)**	wird nicht angeboten
5.2	**Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)**	
	in Euro oder einer anderen EWR[39] Währungseinheit	15,00 EUR
	in Fremdwährung	15,00 EUR
	zzgl. Courtage	wird nicht angeboten

[39] Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

5.3 Wertstellungen im Scheckverkehr bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut[40]	1 Geschäftstag nach Buchung
aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr bei Belastungen

Scheck	am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers	am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks werden nicht angeboten

6. Kredite

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft bei der Kreditbearbeitung

Beantragung Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	25,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	150,00 EUR

6.2 Sonderleistungen im Kreditgeschäft bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. Anfallender Grundbuchgebühren)	20,00 EUR
Einholung Baulastenverzeichnis	30,00 EUR zzgl. Auslagen
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handels-, Vereins-, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	0,00 EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)	30,00 EUR je Stunde

6.3 Avale

Provision	2,00 % p. a. des verbürgten Betrages mindestens 50,00 EUR

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft in eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	0,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	0,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	0,00 EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft in eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilen	0,00 EUR

8. Schließfächer

Schließfachmaße HxBxT[41]	**S** 5x24x37	**M** 8x24x37	**L** 15x24x37	**XL** 19x24x37
Schließfachmiete pro Monat **inkl. Ust.**	18,00 EUR	23,00 EUR	33,00 EUR	53,00 EUR

[40] Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

[41] Das Gewicht der eingelagerten Gegenstände darf das jeweils zugelassene Höchstgewicht von 25 Kg nicht überschreiten

8.1 weitere Entgelte

Reservierungsgebühr für Ihre Schließfachreservierung	kostenlos
Freischaltungsgebühr – Aktivieren eines Schließfachzugangs	15,00 EUR
Hinzufügen einer zugriffberechtigten Person zu einem Schließfach	15,00 EUR
Schlossaustausch (ein Schlüssel verloren)	69,00 EUR
Schließfachöffnung nach Entnahme vom Tresor (beide Schlüssel verloren)	350,00 EUR
Ausstellung einer Zugangskarte (White Card)	15,00 EUR
PIN / Fingerabdruck zurücksetzen	0,00 EUR
Gebühren bei Anfechtung von SEPA Lastschrift Zahlung	6,00 EUR
Gebühren bei Mahnung (Zahlungsverzug über 30 Tage)	6,00 EUR
Schließfachleerung nach unterbliebener Räumung auf berechtigte Räumungsaufforderung hin	500,00 EUR

9. Wertpapiere

Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

In- und ausländische Aktien, Renten und Optionsscheine (Provision)

über PSD Brokerage (Abwicklung über Internet)		
Börse Inland	0,20% vom Kurswert	mind. 10,00 EUR, max. 50,00 EUR
Börse Ausland	0,20% vom Kurswert	mind. 35,00 EUR, max. 100,00 EUR

Inländische Aktien, Renten und Optionsscheine (Provision)

über PSD Beratungszentrum	0,50% vom Kurswert	mind. 30,00 EUR, max. 100,00 EUR

Investmentanteile (Provision inländische Börsenplätze)

Verbund- und Fremdfonds	0,20% vom Kurswert	mind. 20,00 EUR, max. 50,00 EUR

Investmentanteile (Provision ausländische Börsenplätze)

Verbund- und Fremdfonds	0,20% vom Kurswert	mind. 35,00 EUR, max. 100,00 EUR

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen. Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern. Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung[42] -änderung, -ablauf und -streichung	pro Auftrag	2,50 EUR

9.1 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

Verbundfonds		
Kauf		zum jeweiligen Ausgabepreis
Verkauf		zum jeweiligen Rücknahmepreis
Fremdfonds		
Kauf und Verkauf	0,20% vom Kurswert	mind. 20,00 EUR, max. 50,00 EUR

9.2 Erwerb durch Sparplan (börslich)

Erwerb von Aktien, ETF und Investmentanteilen (Fremdfonds)	je Ausführung	2,50 EUR
Erwerb von Investmentanteilen (Verbundfonds)	je Ausführung	0,00 EUR

[42] Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

	Erwerb durch Sparplan (außerbörslich)		
	Erwerb von Investmentanteilen (Fremdfonds)		2,50 EUR je Ausführung
	Erwerb von Investmentanteilen (Verbundfonds)		0,00 EUR je Ausführung
9.3	**Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung**		
9.3.1	**Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)**		
	(Die Berechnung erfolgt auf den Bestand per Stichtag 31.12. jedes Jahres für alle aktiven Depots.)		
	Pro Posten im Jahr:		
	Girosammelverwahrung	0,119% vom Kurswert	mind. 5,95 EUR
	Streifbandverwahrung	0,143% vom Kurswert	mind. 5,95 EUR
	Wertpapierrechnung	0,143% vom Kurswert	mind. 5,95 EUR
	Depotgebühr	pro Depot inkl. Ust.	mind. 16,99 EUR
9.3.2	**Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)**		
	Girosammelverwahrung	47,60 EUR	zzgl. Fremdkosten
	Streifbandverwahrung	47,60 EUR	zzgl. Fremdkosten
	Wertpapierrechnung	47,60 EUR	zzgl. Fremdkosten
9.3.3	**Kapitalveränderungen**		
	Bezug von jungen Aktien	0,30% vom Kurswert	mind. 12,00 EUR, max. 50,00 EUR
	Handel von Bezugs- und Teilrechten	0,30% vom Kurswert	mind. 12,00 EUR, max. 50,00 EUR
	Ausgabe von Bonus- und Berichtigungsaktien, Stockdividenden, Split und Umtausch, Spin off, Reverse Split	(Inland) (Ausland)	47,60 EUR Fremdkosten
9.3.4	**Ausübung von Wandel- und Optionsrechten (gilt für Inland)**		
	Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt) [43]	6,07 EUR	zzgl. Fremdkosten
	Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden		6,07 EUR
	Ausübung von Wandelrechten		6,07 EUR
9.3.5	**Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)[44]**		wird nicht angeboten
9.3.6	**Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftssteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt.)**		
	Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen		auf Anfrage je Land
9.3.7	**Auf Kundenwunsch Erstellen von:**		
	Depotaufstellung (inkl. USt) des Kunden	pro Posten	1,19 EUR
		pro Depot	mind. 11,90 EUR
9.3.8	**Weitere Dienstleistungen**		
	Verpfändungen und Abtretungen von PSD Depots zu Gunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt)		25,00 EUR
	Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)		wird nicht angeboten
9.4	**Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)**		
9.4.1	**Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso inkl. USt. (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist)**		wird nicht angeboten
9.4.2	**Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt.)**		wird nicht angeboten

[43] Lt. Gebühren der DZ Bank

[44] Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang. Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

9.4.3	**Bogenerneuerung inkl. USt. (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist, Lagerung im Depot)**		
	Inland		0,00 EUR
	Ausland		0,00 EUR
9.4.4	**Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)**		wird nicht angeboten
10.	**Sonstiges**		
	Bestätigungen (insbesondere Saldenbestätigungen, Überweisungsbestätigungen) im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus[45]:		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		5,00 EUR
	• ansonsten weitere Bescheinigungen (z.B Ersatzzinsbescheinigung oder –jahreskontoauszug)		0,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
	Benachrichtigungsservice (im Auftrag des Kunden ausgeführt)		
	• per SMS	pro SMS	0,15 EUR
	• per E-Mail		0,00 EUR
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde:		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	je Stunde	30,00 EUR
	• ansonsten	je Stunde	30,00 EUR
	Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	• ansonsten		0,00 EUR
	Erträgnisaufstellung		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	• ansonsten		siehe Stundensatz
	Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		15,00 EUR
	• ansonsten		15,00 EUR
	Mahnung[46]		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
	• ansonsten (ab der 1. Mahnung)		5,00 EUR
	Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht, z.B. Nachforschung, Zinsaufstellung, manuelle Kontoauszugserstellung)		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	je Stunde	30,00 EUR
	• ansonsten	je Stunde	30,00 EUR
	Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden		
	• inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	je Stunde	0,00 EUR
	• ansonsten	je Stunde	0,00 EUR
	Die PSD Bank Berlin-Brandenburg eG bietet das Wechselgeschäft nicht an und steht nicht als Domizilstelle zur Wechseleinlösung zur Verfügung.		

[45] Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliar-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

[46] Kostenlos, wenn
- bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird,
- der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

11 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe an-zurufen (http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstaufsichts-gesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs-aufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienst-leistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten. Die Europäische Kommission stellt unter http://ec.europa.eu/consumers/odr/ eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OSPlattform) bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.